



FFG
Forschung wirkt.



Bundesministerium
Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort

BEWERBUNG BIS: 9. JÄNNER 2022, 23:59 UHR
VERSION 1.0

INNOVATORINNEN LEADERSHIP VERANSTALTUNGSREIHE 2022

INHALTSVERZEICHNIS

1	VORWORT	3
2	DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE	4
3	ZIELE	6
4	BEWERBUNG MIT MOTIVATIONSSCHREIBEN	7
	4.1 Fragen für Ihr Motivationsschreiben	7
	4.2 Erläuterungen zu den Fragen	7
	4.3 Beispiele für Nicht-Ziele des Leadership-Programms	8
5	AUSBLICK AUF DIE GEPLANTEN INHALTE	9

TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 1: Die Eckpunkte von INNOVATORINNEN 2022	4
Tabelle 2: Überblick über die Module	9

1 VORWORT

Die FFG ist Ihre Partnerin für Forschung und Entwicklung. Mit diesem Leitfaden unterstützen wir Sie, wenn Sie sich für die Teilnahme an INNOVATORINNEN Leadership bewerben möchten. Hier erfahren Sie:

- Welche Ziele und Inhalte vermittelt werden
- Wie Sie sich für die Teilnahme bewerben können
- Welche Fragen durch das Motivationsschreiben beantwortet werden sollen

Die Leadership-Veranstaltungsreihe des **Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW)** ist Empowerment kombiniert mit der Vermittlung von neuen interdisziplinären Innovationsmethoden in einer Peer-Group. Ziel ist es, sich als Gestalterin in F&I weiter zu entwickeln und die F&I-Mission (Gestaltungs-Idee bzw. Innovationsthema mit positivem Nutzen für Wirtschaft und Gesellschaft) voranzubringen.

In einer [Studie des Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft](#) wird der im Jahr 2020-2021 durchgeführte INNOVATORINNEN-Pilot (damals noch unter dem Namen „w-fORTE Innovatorinnen“) als eines von 15 **internationalen Best-Practice-Beispielen** hervorgehoben. INNOVATORINNEN steht für ein Format, das **„Kompetenzen für Openness und eine Kultur des Ermöglichens“** bestärkt. Auch die [externe Begleiterhebung](#) von WPZ Research zum Pilot und die darin festgehaltenen, begeisterten Kommentare der Teilnehmerinnen bestätigen die Wirksamkeit:

„Der gemeinsame Austausch sowie das Arbeiten an sich selbst und der eigenen Vision mit großartigen Kolleginnen ist unglaublich wertvoll. Gerade in diesem Jahr war der Austausch mit den Kolleginnen ein wichtiger und sehr vertrauter Anker.“

„Der Mehrwert des Programms liegt darin, dass es interdisziplinär ausgerichtet ist, das weitet nicht nur den Blick und führt zu anderen Ideen, sondern ist auch hilfreich, um auf Expertinnen zurückgreifen zu können für Fragen, die das eigene Fachgebiet übersteigen; dass es ein Frauennetzwerk ist (das erleichtert viel).“

„Ich bin persönlich gewachsen, bin besser in Verhandlungs- und Bewerbungsgesprächen, bei der Projektentwicklung/Akquise, beim Auftreten vor potenziellen Projektpartner:innen und habe neue Angebote angenommen.“

„Programmmanagement war top!“

„Branchenübergreifend und damit sehr anregend und trotzdem eint Innovatorinnen und Trainer:innen: Neugierde, Macherqualitäten, Durchhaltevermögen, eine positive Haltung gegenüber dem Leben und das Einstehen für Diversity und Gendergerechtigkeit.“

2 DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Tabelle 1: Die Eckpunkte des Durchgangs 2022

Eckpunkt	weiterführende Informationen
Kurzbeschreibung	<p>Das in 3 Modulen „Groß Denken!“, „Mission Possible“ und „Erste Schritte“ aufgebaute Leadership-Programm ermöglicht, aus dem Arbeitsalltag herauszutreten und frische Perspektiven auf die eigene Rolle als Gestalterin und F&I-Mission einzunehmen.</p> <p>Von Februar 2022-Dezember 2022 arbeiten Sie bestärkt durch Empowerment, Peer-Group-Austausch und Innovations-Sessions kontinuierlich an der eigenen Gestaltungs-Idee bzw. Innovationsthema. Systematisch angeleitet, bringen Sie diese in Richtung erste Schritte voran und gewinnen neue Netzwerk-Kontakte.</p> <p>In der von der Jury ausgewählten, bunt gemischten Gruppe von 20 hochqualifizierten Frauen finden Sie Sparring-Partnerinnen und lernen andere Denk- und Herangehensweisen kennen.</p> <p>Durch die Kombination von unterschiedlichen Lernerfahrungen, Co-Creation und Peer-Learning erhalten Sie wertvolle Impulse für Ihren Weg. Die neu gewonnenen Leadership-Fähigkeiten und vielfältigen Netzwerke stärken Sie bei der Entwicklung wirkungsvoller Lösungen für Wirtschaft und Gesellschaft.</p>
Im Web	https://www.ffg.at/leadership-innovatorinnen
Zielgruppe	<p>Frauen aus der anwendungsorientierten oder kooperativen Forschung & Entwicklung, F&I-Unternehmerinnen</p> <p>Praktikerinnen (z.B. aus Kreativwirtschaft, Social Entrepreneurship, Unternehmen aller Branchen), die forschen oder in Kooperationen Innovationen entwickeln oder diese gerade neu aufbauen</p>
Kosten	Die Teilnahme an den Modulen ist kostenlos. Eventuelle Reise- & Verpflegungskosten müssen selbst getragen werden.
Termine	Alle Termine finden Sie auf https://www.ffg.at/leadership-innovatorinnen . Die Teilnahme an allen Modulen ist verpflichtend.

Eckpunkt	weiterführende Informationen
Umfang	Es erwarten Sie über die 10monatige Laufzeit: ca. 12 halb- bzw. ganztägige Workshops, Coaching-Einheiten, Online-Materialien und Online-Austausch. Ein wichtiger Teil ist auch das eigenständige Vorantreiben der F&I-Mission (entlang von Aufgabenstellungen) in Selbstlernphasen.
Ort	Online und (falls möglich) Präsenz in Wien
Sprache	Deutsch
Bewerbung	<p>Ausschließlich elektronisch über den Anmelde-Link auf https://www.ffg.at/leadership-innovatorinnen und mit einem max. zweiseitigen Motivationsschreiben (ausgearbeitet entlang der 7 Fragen laut Leitfaden). Das Motivationsschreiben wird in der Anmeldung über die Upload-Funktion als PDF hochgeladen.</p> <p>Sie erhalten nach der abgeschlossenen Anmeldung eine automatisierte Bestätigung (die allein noch nicht zur Teilnahme berechtigt).</p> <p>Die Anmeldefrist endet am 9.Jänner 2022, 23:59 Uhr.</p>
Zu-/Absage	<p>Es stehen max. 20 Plätze zur Verfügung.</p> <p>Alle vollständigen Anmeldungen werden auf Basis der im Motivationsschreiben beantworteten Fragen gereiht.</p> <p>Eine Jury wählt die Teilnehmerinnen anhand des Motivationsschreibens mit Blick auf eine vielfältig zusammengesetzte Gruppe (Erfahrungen, Organisationshintergrund, Disziplinen) aus.</p> <p>Alle Interessentinnen erhalten bis spätestens Anfang Februar 2022 eine Zu-/Absage oder Wartelisten-Info per Email durch die FFG.</p>
Ansprechpersonen	Charlotte Alber, T +43 5 7755 2701, charlotte.alber@ffg.at Sonja Kopic T +43 5 7755 2405, sonja.kopic@ffg.at

Hinweise zur Anmeldung:

- Die Bewerbung ist ausschließlich über die Online-Anmeldemaske möglich und hat vollständig und rechtzeitig bis zum Ende der Bewerbungsfrist zu erfolgen.

- Nach dem Ende der Bewerbungsfrist können keine Änderungen oder Uploads vorgenommen werden!
- Aufgrund der zu erwartenden hohen Anzahl an Anmeldungen ist kein individuelles Feedback an die Bewerberinnen durch die FFG möglich.
- Die Warteliste ist für den Fall, dass eine eingeladene Teilnehmerin kurzfristig ausfällt, vorgesehen.
- Im Rahmen der Online-Anmeldung geben Sie Ihr Einverständnis, dass die Daten, die Sie bei der Anmeldung angegeben haben, ggf. an Kooperationspartner bzw. Mitveranstalter zwecks Organisation der gegenständlichen Veranstaltungsreihe weitergegeben werden und auch dem BMDW (Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort) als Auftraggeberin von INNOVATORINNEN (bspw. im Rahmen von Berichten seitens der FFG) offengelegt werden dürfen. Ihre Daten werden grundsätzlich nach rund eineinhalb Jahren von der FFG gelöscht.

3 ZIELE

INNOVATORINNEN will mehr Frauen in gestaltenden Rollen und der standortrelevanten Forschung & Innovation (F&I) gezielt unterstützen und sichtbar machen. Wenn Sie eine Gestaltungs-Idee in F&I bzw. ein Innovationsthema mit positivem Nutzen für Wirtschaft und Gesellschaft voranbringen wollen oder zumindest erste Ansatzpunkte dafür haben (ohne den genauen Weg zu kennen), laden wir Sie ein zu einer Lern- und Gestaltungsreise.

Wir bestärken Sie darin, sich mit Ihrer F&I-Mission zu entfalten, neue Netzwerk-Kontakte aufzubauen und zu mehr Gestaltungsspielräumen zu gelangen. Ziel ist, dass Sie Klarheit für Ihre individuelle „Mission Zukunft“ bekommen und sie im Austausch mit anderen systematisch in- oder außerhalb ihrer Organisation konkretisieren.

Teilnehmerinnen von INNOVATORINNEN können nach erfolgreichem Abschluss des Durchgangs Teil der „**INNOVATORINNEN Alumnae**“ werden. Dabei handelt es sich um ein jährlich wachsendes Netzwerk, das aus ehemaligen Teilnehmerinnen besteht und von einem offenen und wertschätzenden Innovations-Mindset getragen ist. Alumnae engagieren sich auch als Buddies im Leadership-Programm.

Teilnehmerinnen zeichnet aus:

- Erfahrungswissen als Forscherin, Innovatorin oder Praktikerin im F&I-Umfeld.
- Lust, etwas Neues in Forschung & Innovation (F&I) zu gestalten und umzusetzen.
- Innovatives Mindset und Neugierde auf andere oder neue Perspektiven.
- Bereitschaft, sich auf neue Erfahrungen als Teil einer bunt zusammen gesetzten Gruppe hochqualifizierter Frauen einzulassen.

- Offenheit, um im systematischen Austausch mit anderen bekannte Pfade und Herangehensweisen zu verlassen (Co-Creation) und zu neuen Standpunkten für die eigene F&I-Mission (Gestaltungs-Idee bzw. Innovationsthema mit positivem Nutzen für Wirtschaft und Gesellschaft) zu kommen.
- Sie streben mit Ihrer Arbeit wirkungsvolle Lösungen im F&I Bereich an, die gleichermaßen Relevanz für Wirtschaft UND Gesellschaft (Menschen, Umwelt, Soziales) haben.

4 BEWERBUNG MIT MOTIVATIONSSCHREIBEN



4.1 Fragen für Ihr Motivationsschreiben

Das deutschsprachige Motivationsschreiben ist Teil Ihrer Anmeldung und wird im Online-Anmeldeformular im pdf-Format hochgeladen.

Es soll **max. 2 A4-Seiten** umfassen und folgende sieben Fragen prägnant (im Sinne von anschaulich und klar) behandeln:

- 1 Weshalb haben Sie Lust, etwas **Neues in F&I** zu gestalten?
- 2 Welche „**Mission Zukunft**“ verfolgen Sie für die nächsten 3 Jahre?
- 3 Wie unterstützt Sie **Ihr Erfahrungswissen und Hintergrund** als Forscherin, Innovatorin oder F&I Praktikerin dabei?
- 4 Erklären Sie es für Nicht-Fachexpert:innen: Welche **Gestaltungs-Idee für F&I** oder **Innovationsthema** wollen Sie voranbringen?
- 5 **Weshalb ist es wichtig**, dass genau diese Idee oder dieses Thema im Zuge der INNOVATORINNEN-Teilnahme weiter verfolgt wird? Wie entsteht daraus ein konkreter **positiver Nutzen** für Wirtschaft UND Gesellschaft?
- 6 Warum eignen Sie sich als Teilnehmerin? Bitte nehmen Sie Bezug auf das erforderliche **innovative Mindset** und die **Co-Creation**.
- 7 Was erwarten Sie sich von der Teilnahme persönlich und beruflich?

4.2 Erläuterungen zu den Fragen

Ad. Frage 1: „**Etwas Neues in F&I gestalten**“, kann in- oder außerhalb einer Organisation erfolgen, und beispielsweise folgendes Ziel haben...

- eine Frühphasen-Idee weiter entwickeln
- ein neues Vorhaben oder Forschungsgebiet aufsetzen
- ein neues Aufgabengebiet oder eine neue Funktion anstreben
- neue Kooperationen aufbauen

- in ein neues Gebiet einsteigen (Disziplin, Branche, Themen-, Tätigkeitsfeld)
- eine Innovation durch Kombination von Erfahrungswissen (z.B. aus der Kreativwirtschaft, Social Entrepreneurship) mit Forschung & Wissenschaft entwickeln

ad. Frage 2: Die „**Mission Zukunft**“ beinhaltet die berufliche Weiterentwicklung als Gestalterin UND die Verwirklichung einer F&I-Mission (konkrete Gestaltungsidee in Forschung & Innovation oder ein Innovations-Thema). Beispiele für Missionen von INNOVATORINNEN Alumnae finden Sie auf unserer Website.

Ad. Frage 5: **Positive Wirkung** („Nutzen für Wirtschaft und Gesellschaft“) kann sich beispielsweise widerspiegeln durch Beiträge zur Erreichung...

- nachhaltiger Lösungen auf wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Ebene.
- der [17 Nachhaltigkeitsziele der UN \(„SDGs“\)](#), laut [„Agenda 2030“](#) .
- der großen gesellschaftlichen Herausforderungen (Grand Challenges) bzw. Mission Areas des Horizon Europe Programms (z.B. Fortschritte im Gesundheits-, Umweltbereich, Digitaler Humanismus).
- systemisch wirkender Lösungsansätze (z.B. durch frühzeitige Einbindung von Anwender:innen, Stakeholdern)

Ad. Frage 6: **Innovations-Mindset und Interesse an Co-Creation** kann sich beispielsweise zeigen durch...

- Offenheit für neue Begegnungen und unerwartete Perspektiven
- Vertrauensvolles Arbeiten in Teams und bunt zusammengesetzten Gruppen
- Reflexionsfähigkeit und Bereitschaft, eigene Denk- und Verhaltensweisen zu hinterfragen
- Lust am Ausprobieren und spielerischen Umgang mit Ungewissheit
- Durchhaltevermögen für die Mission & zeitliche Ressourcen, um die Entwicklung voran zu treiben

4.3 Beispiele für Nicht-Ziele des Leadership-Programms

- Gestaltungs-Ideen und Innovationsthemen, die schon sehr konkret (als Vorhaben, Projekt) vorliegen
- Begleitung und Entwicklung für konkrete Drittmittel-Anträge, Unterstützung der Begleitung für Förderausschreibungen
- Beschränkte Wirkung der Idee hinsichtlich Wirtschaft und Gesellschaft
- „Geschlossener“ Innovationsprozess: Idee ist vertraulich oder darf nicht mit anderen ausgetauscht werden
- Klassisches Führungskräfte-, Start-Up-Incubator- oder Selbstfindungs-Programm
- Teilnehmerinnen, die nicht durchgehend an den Modulen teilnehmen
- Zu wenig Zeit, um die Gestaltungs-Idee oder das Innovationsthema eigenständig, während der Teilnahme an INNOVATORINNEN, voran zu treiben.

5 AUSBLICK AUF DIE GEPLANTEN INHALTE

INNOVATORINNEN wird inhaltlich von der FFG geleitet und ist abwechslungsreich und interaktiv mit viel Kleingruppen-Arbeit gestaltet. Es erwarten Sie erfahrene Top-Trainer:innen sowie ein Methoden-Mix aus Coaching, Gruppendynamik, Design & System Thinking, kreativer Problemlösung, Co-Creation, LEGO® Serious Play® und Visual Thinking. Die Methoden helfen rasch aus dem eigenen „Gedankenkorsett“ heraus zu treten und neue Perspektiven ein zu nehmen.

Eine wichtige Rolle spielt auch das Lernen in der Peer-Group und der Reality-Check der F&I-Mission mit Mentor:innen, Anwender:innen oder Expert:innen im Zuge der Co-Creation. Neben den Workshops gibt es daher auch optionale Peer-Group-Sessions.

Bitte planen Sie parallel zu den Workshop-Modulen genügend Zeit für die selbständige Arbeit (= Selbstlern-Phase) ein. In dieser Zeit arbeiten Sie an Ihrer F&I-Mission und bringen sie voran. Die Teilnehmerinnen erhalten dazu Arbeitsaufgaben bzw. Zugang zu selbständig abrufbaren Online-Materialien.

Aufgrund der sehr guten Pilot-Erfahrungen (im Pandemie-Umfelds war der Durchgang 2020-2021 vollständig online) sind viele der Veranstaltungen online geplant; einige Workshops werden wir als Präsenz-Veranstaltungen in Wien abhalten (falls im Pandemie-Umfeld möglich). Um die Anreise für Teilnehmerinnen aus den Bundesländern zu ermöglichen, starten diese nicht vor 10 Uhr.

Zeitliche Verfügbarkeit: Die Teilnahme an allen Modulen ist verpflichtend.

Tabelle 2: Überblick über die Module

Module	weiterführende Informationen
MODUL 1: GROSS DENKEN!	<p>Sie lernen Ihre Peer-Group kennen und fokussieren Ihre beruflichen und persönlichen Ressourcen und Energie auf das, was Sie wirklich mit der Mission erreichen möchten und können. Das „GROSS DENKEN“ übertragen Sie „hands-on“ auch auf Ihre Gestaltungsidee bzw. Innovations-Thema.</p> <ul style="list-style-type: none">– 2tägiger Start-Workshop: Meine Mission Zukunft als Gestalterin– Online: Meine F&I-Mission formen, halbtägig mit LEGO®SeriousPlay®– Online: Visual Thinking für die F&I-Mission, halbtägig– Online: 3x halbtägiges Empowerment-Coaching– Selbstlern-Phasen

Module	weiterführende Informationen
MODUL 2: MISSION POSSIBLE	<p>Sie tauchen inhaltlich in die F&I-Mission ein und beschäftigen sich mit unterschiedlichen und neuen Perspektiven (z.B. Reality- Check mit AnwenderInnen, ExpertInnen). Die tatsächliche Ausrichtung der Mission wird klar.</p> <ul style="list-style-type: none">– System Innovation & Co-Creation, halbtägig– Online: halbtägiger Workshop „Ideenkonkretisierung“ mit LEGO® Serious Play®– Workshop Co-Creation (inkl. MentorInnen)– Selbstlern-Phasen– Optional: Online-Coaching-Einheiten mit LEGO® Serious Play® zur Konkretisierung der F&I-Mission
MODUL 3: ERSTE SCHRITTE	<p>Sie überlegen, wie Sie die Mission erfolgreich verfolgen können und welche Rahmenbedingungen zu beachten sind. Es gelingt, die Mission verständlich und wirkungsvoll zu kommunizieren.</p> <ul style="list-style-type: none">– Online: 2x 3h Empowerment-Coaching für die Umsetzung– Selbstlern-Phase– Online: halbtägig Workshop „Meine Roadmap visualisieren“– 1tägiger Workshop „Meine Mission – Mein Auftritt“– Abschluss-Event